

Presseinformation

Micro-Virtualisierung von Windows-Anwendungen auf der SINA Workstation S

[Essen, 8. Oktober 2019] Die SINA Workstation S unterstützt mit der kommenden Software-Version die Micro-Virtualisierung des Herstellers Bromium. SINA Workstation-Anwender erhalten damit die Möglichkeit einzelne Windows-Anwendungen zusätzlich gegen Schadsoftware abzusichern.

Die SINA Workstation ermöglicht im Büro und von unterwegs einen sicheren Zugriff auf interne Behörden- oder Unternehmensnetzwerke. Dabei werden Gastsysteme wie Windows oder Linux, die auf der SINA Software auch parallel laufen können, in einer sicheren virtualisierten Umgebung ausgeführt – potenzieller Schadcode in einem Gastsystem kann so nicht auf andere Systeme übergreifen. Künftig können durch die Micro-Virtualisierung von Bromium einzelne Office-Anwendungen oder Webbrowser innerhalb des Windows-Gastsystems zusätzlich abgesichert werden.

Beim Öffnen von fremden Dokumenten, Webseiten oder E-Mails durch den Anwender besteht potenziell immer die Gefahr, dass sich dahinter Schadcode verbergen könnte. Die Micro-Virtualisierungslösung Bromium Secure Platform startet lokale Windows-Anwendungen, mit denen die fremden Daten geöffnet werden, wie z. B. einen PDF-Reader, in einer sogenannten Micro-VM. Dabei wird eine Arbeitsumgebung zur Verfügung gestellt, aus der die Anwendung nicht ausbrechen kann. Im Falle einer Infizierung wird dadurch ein Übergriff auf das gesamte Windows-System unterbunden. Nach Beendigung der Anwendung wird die Micro-VM gelöscht – und damit auch potenzieller Schadcode.

Für die SINA Software-Version 3.3.9, die voraussichtlich Mitte Oktober verfügbar ist, haben secunet und Bromium in Zusammenarbeit die technische Unterstützung der Bromium Secure Platform auf der SINA Workstation S ermöglicht. So wird der bewährte äußere Schutz der



Presseinformation

SINA Umgebung durch einen inneren Schutz für Windows-Anwendungen ergänzt.

Die Sichere Inter-Netzwerk Architektur SINA wurde von secunet als Hochsicherheitslösung im Auftrag des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) entwickelt.

Anzahl der Zeichen: 2.072

Pressekontakt secunet

Patrick Franitza
Pressesprecher

secunet Security Networks AG
Kurfürstenstraße 58
45138 Essen/Germany
Tel.: +49 201 5454-1234
Fax: +49 201 5454-1235
E-Mail: presse@secunet.com
<http://www.secunet.com>

Über secunet

secunet ist einer der führenden deutschen Anbieter für anspruchsvolle IT-Sicherheit. Mehr als 600 Experten konzentrieren sich auf Themen wie Kryptographie, E-Government, Business Security und Automotive Security und entwickeln dafür innovative Produkte sowie hochsichere und vertrauenswürdige Lösungen. Zu den mehr als 500 nationalen und internationalen Kunden gehören viele DAX-Unternehmen sowie zahlreiche Behörden und Organisationen. secunet ist IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland und Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit. secunet wurde 1997 gegründet und erzielte 2018 einen Umsatz von 163,3 Millionen Euro. Die secunet Security Networks AG ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.secunet.com.

Pressekontakt Bromium

PR-COM GmbH
Ella Brand
Sendlinger-Tor-Platz 6
80336 München
Telefon (089) 59997-709
Fax (089) 59997-999
www.pr-com.de
ella.brand@pr-com.de

Über Bromium

Bromium, mit Hauptsitz in Cupertino im Silicon Valley, ist der Pionier bei der Applikationsisolation mittels Micro-Virtualisierung. Anders als bei herkömmlichen Lösungen ist Bromium nicht auf die Erkennung von Schadcode angewiesen, sondern verhindert dessen Auswirkungen: Malware jeglicher Art, egal ob aus dem Web, aus E-Mails oder USB-Geräten, bleibt ungefährlich, weil jeder Anwender-Task in einer Hardware-isolierten Micro-VM ausgeführt wird. Damit schließt Bromium aus, dass das Betriebssystem kompromittiert wird. Zu den Kunden gehören Behörden und Unternehmen unterschiedlichster Branchen. In Deutschland ist Bromium mit einer Niederlassung in Heilbronn vertreten.

Weitere Informationen unter www.bromium.com

